Henkeltopf

ÖMVoNr/5.977

Volkskundemuseum Wien / Foto: Dorothea von Miller

Hafen
Henkeltopf mit Ausguss, hohe bauchige Form

Form:
Flacher Boden; mit einer Rille abgesetzter, senkrechter Fuß; hoher ellipsoider Bauch; einziehende Halszone; mit einer Rille abgesetzter, ausladender, gebauchter Rand; gedrückter und gezogener Ausguss.
Gegenüberliegend unterrandständiger, vertikaler Bandhenkel (geschnitten) mit zwei Längsrillen, oberhalb des Maximaldurchmessers aufgelegt, spitz zulaufend mit Fingerdruckmulde.
Flacher Spiegel; steil ausladender unterer Wandungsbereich; einziehende Randinnenseite mit Innenkante.

Dekor:
An der Schulter umlaufende flache Rille.
Cremeweiße Engobe über Innenflächen und Rand (Perlweiß mit Grünstich RAL 1013); Spritzdekor direkt auf dem Scherben in Braun, Grün und Weiß (Mahagonibraun RAL 8016, Smaragdgrün RAL 6001, Perlweiß mit Grünstich RAL 1013); farblose Glasur (Farbeindruck außen Ockergelb-Currygelb RAL 1024-1027).
An den Außenflächen großtropfige Farbspritzer, Grün und Braun über Weiß, ineinander zu einer marmorierten Fläche verlaufen.
Rotbrauner Scherben.

Zustand:
Engobespritzer und Glasurrinnspuren am Boden.
Runder Scherbenausbruch in der Wandung neben dem Henkel.

Bemerkungen:
Provisorisch vergebene Inventarnummer, Erwerbsgeschichte unbekannt.
Der Hafen gehört vermutlich zur Gruppe Inv.-Nr. ÖMV/1.878-1.891 (lt. Eingangsbuch "Vierzehn Weinkrüge und Hefen. Bozen", aus der "Geschirr-Sammlung, Gasser. Bozen.", 1896).

Höhe: 157 mm
Höhe max. Durchmesser: 60 mm
Durchmesser Rand: 132 mm
Durchmesser max.: 134 mm
Durchmesser Boden: 82 mm
Breite gesamt: 169 mm

Objektklasse
Henkeltopf

Hersteller/in
Unbekannt

Herkunft
Pustertal, Südtirol
TGN
Südtirol (Provinz)
TGN
GEONAMES

Datierung
2. Hälfte 19. Jh.

Material
Irdenware
Ton
Glasur

Technik
gedreht (Keramik)
engobiert (Keramik)
Spritzdekor (Keramik)
glasiert, farblos (Keramik)

Abbildung
Flecken
Marmorierung

Sammlung
Hafnergeschirr aus dem Pustertal

Rund ums Hafnergeschirr:
Sonderausstellung "Krapfenteller und Knödelschüssel. Hafnergeschirr aus dem Pustertal im Südtiroler Landesmuseum für Volkskunde vom 26. Mai 2017 bis 31. Oktober 2018.

Publikation zur Sonderausstellung:
Hafnergeschirr aus dem Pustertal. Formen und Dekore des 18. bis 20. Jahrhunderts.
Hg.: Südtiroler Landesmuseum für Volkskunde, Dietenheim, und Institut für Archäologien, Universität Innsbruck
Nearchos 22 / 2017
Hardcover; 552 Seiten; illustriert.

Mehr Objekte aus Südtirol finden sie in der Datenbank "Kulturgüter in Südtirol".